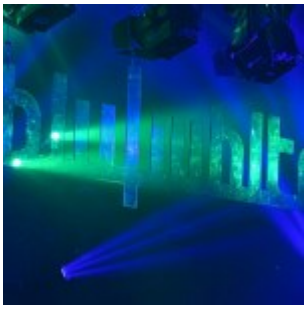
Blaue Funken: blu|white – Karneval meets clubbing



Die Top-Party in Deutschlands Club Nummer 1!

Im bereits zum vierten Mal restlos ausverkauften Bootshaus in Köln-Deutz feierten die Blauen Funken am 15. Februar 2020 die Party „blu|white – Karneval meets clubbing“ in ihrer Jubiläumssession. Die drei Tanzflächen des Bootshauses waren prall gefüllt und es wurde eine Vielfalt an Musikrichtungen angeboten, die es in dieser Kombination nur bei den Blauen Funken und ihrer „blu|white – Karneval meets clubbing“ gibt:

Zum ersten Mal war Fiasko mit dabei und sie ließen es sich nicht nehmen, um Mitternacht dem Blaue Funken Präsidenten und Kommandanten
Björn Griesemann ein Geburtstagsständchen zu singen

1) „Mixed & Main-Act“: Im Mainfloor wechselten sich bis spät in die Nacht mit „cat ballou“, „Kasalla“, „Fiasko“ und „Querbeat“ junge kölsche Bands mit „DJ René Pera“ ab, der es wieder schaffte, das Zusammenspiel zwischen elektronischer Musik und kölschem Liedgut perfekt herzustellen. Wie in jedem Jahr erhielt eine junge Band die Chance, auf einer großen Bühne zu spielen, und so konnte in diesem Jahr „Fiasko“ als vierte Band beweisen, daß sie auch im Bootshaus bestehen kann. Als Top-Act und absolutes Highlight präsentierten die Blauen Funken dann um 1.45 Uhr die „DJs Gestört aber GeiL“, deren

erste veröffentlichte Single „Unter meiner Haut“ 2015 mit einer Goldenen Schallplatte ausgezeichnet wurde. Nachdem „DJ René Pera“ und die vier Bands schon für die richtige Stimmung gesorgt hatten, gab es dann kein Halten mehr, als die beiden „DJs von Gestört aber GeiL“ die DJ-Kanzel betraten.

2) „It’s Karneval“ in der „BLCKBX“: Im zweitgrößten Bereich des Bootshaus Cologne konnten die feierwütigen Jecken zu bester Karnevalsmusik von „DJ Sayhan Krämer“ und „DJ Hansi2 bis in die frühen Morgenstunden feiern.

3) „Electronic Beats“: In der „Dreherei“ kamen die Liebhaber der elektronischen Musik voll auf ihre Kosten. „Resident-DJ Dave Replay“ und „DJ Nigel Schijven“ aus den Niederlanden nutzen die hervorragenden Anlagen des Bootshauses, um die Wände erzittern zu lassen.

Nach mehr als acht Stunden Programm in drei Räumen verließen dann nach 4.00 Uhr die letzten Gäste das Bootshaus.

Aufgrund des Erfolgs der „blu|white – Karneval meets clubbing“ wurde im Projektteam an einer weiteren Party im Bootshaus gearbeitet und die „blu|white goes crazy“ entwickelt, die mit einem etwas anderen Konzept zur Sessionseröffnung am 7. November 2020 an den Start gehen wird. Die 5. Ausgabe der „blu|white – Karneval meets clubbing“ im Jahr 2021 findet am 6. Februar wieder im Bootshaus statt.

Quelle (Text): Kölner Funken Artillerie blau weiß von 1870 e.V.; (Foto/s): Kölner Funken Artillerie blau weiß von 1870 e.V./Knut Walter